

Literaturwettbewerb 2019: Zweiter Oberwalliser Literaturpreis

Reglement

1. Organisator

Der Wettbewerb „Oberwalliser Literaturpreis“ wird ca. alle 4 Jahre von der Vereinigung der Walliser Autorinnen und Autoren deutscher Sprache (WAdS) organisiert.

2. Teilnehmer

Am Wettbewerb können Personen teilnehmen, die im Wallis wohnen oder früher längere Zeit dort wohnten, sowie Walliserinnen und Walliser, die nicht im Wallis wohnen.

Voraussetzung ist, dass sie bereits mindestens einen belletristischen Text veröffentlicht haben (keine Übersetzungen).

Die Teilnahme ist nicht auf Mitglieder von WAdS beschränkt.

Die beiden Co-Präsidenten von WAdS sowie die Mitglieder der Jury sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

3. Ausschreibung

Der Wettbewerb wird sowohl vereinsintern als auch öffentlich, d.h. über die bekannten Oberwalliser Medien (WB, RZ, RRO, Canal9, 1815.ch, Plattform Kultur Wallis), ausgeschrieben.

4. Zeitplan

15. Januar 2019: Öffentliche und vereinsinterne Ausschreibung

15. April 2019: Textabgabe

30. August 2019: Bekanntgabe der Preisträger durch die Jury an die Co-Präsidenten

15. November 2019: Veröffentlichung der Ergebnisse / öffentliche Preisfeier in Leuk

5. Preise

1 Oberwalliser Literaturpreis (für den besten Text / die besten Texte).

1 bis maximal 3 Anerkennungspreise.

Alle Preise werden nur bei entsprechend guter Qualität vergeben.

Dotierung: gemäss den zur Verfügung stehenden Geldmitteln.

6. Einzureichende Texte

Maximal 10 Seiten (Schriftgrösse 12, Zeilenabstand 1 ½) belletristische bzw. fiktionale Prosa (ein oder mehrere Texte) oder 5 bis maximal 10 Gedichte (eines pro Seite) in deutscher Sprache (Hochsprache oder Walliser Dialekt).

Die Texte dürfen noch nirgends veröffentlicht und noch mit keinem Preis ausgezeichnet worden sein.

In der Wahl der Themen bzw. Inhalte sind die Teilnehmer frei.

7. Form der Textabgabe

Der Text bzw. die Texte müssen in fünf Exemplaren per Post an die folgende Adresse geschickt werden: WAdS, Oberwalliser Literaturpreis, Postfach 209, 3902 Glis.

Auf allen Seiten der Texte bzw. des Textes dürfen keine Angaben über den Autor / die Autorin stehen (Name etc.).

Alle Seiten der Texte bzw. des Textes sind nummeriert.

Auf einem Beiblatt (2 Exemplare) müssen die folgenden Angaben stehen: Name und Vorname, Alter, Postadresse, Telefonnummer, Emailadresse (falls vorhanden), mindestens ein veröffentlichter Text (Titel sowie Buch bzw. Publikationsorgan), Unterschrift als Beleg, dass der Text bzw. die Texte selber geschrieben wurde(n) und frei von Rechten Dritter ist/sind. Diese Angaben gelangen zu den beiden Co-Präsidenten von WAdS, werden aber den übrigen Vorstandsmitgliedern von WAdS, den Mitgliedern der Jury oder anderen Personen nicht mitgeteilt.

8. Verpflichtungen der Teilnehmer

Mit der Textabgabe gibt der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin dem Verein WAdS die Erlaubnis, den Text bzw. die Texte im Fall eines Preisgewinns zu veröffentlichen.

Die Preisträger bzw. Preisträgerinnen verpflichten sich, ihren preisgekrönten Beitrag oder Teile davon sowie Texte aus Ihrem sonstigen Werk vorzutragen, und zwar in den Jahren 2019 oder 2020 im Rahmen eines von WAdS organisierten Anlasses.

9. Jury

Die Jury wird durch den Vorstand von WAdS bestimmt und besteht aus drei literarisch kompetenten Persönlichkeiten (keine schreibenden Mitglieder von WAdS).

Die ernannten Mitglieder der Jury sind:

Herr lic. phil. Walter Werlen, pens. Gymnasiallehrer

Herr lic. phil. Matheo Eggel, Gymnasiallehrer

Frau Tabea Pfister, Buchhändlerin

Die Jury organisiert sich (evtl. Vorsitz) und ihr Vorgehen (Sitzungen, Termine etc.) autonom und bestimmt ihre Bewertungskriterien und Bewertungsweise selbständig.

Die Jury gibt die Ergebnisse ihrer Bewertung den Co-Präsidenten von WAdS bis zum 30. August 2019 bekannt und übergibt ihnen gleichzeitig eine schriftliche Begründung ihrer Wahl des Hauptpreises (eine Art Laudatio).

Die Entscheidungen der Jury sind definitiv. Gegen sie kann kein Einspruch erhoben werden.

Brig-Glis, 05. 01. 2019

Flavio Giovani, Co-Präsident WAdS, Naters

Charles Stünzi, Co-Präsident WAdS, Brig-Glis